

German Cycling ehrt Ricarda Bodenbourg

GARBSEN. Die meisten Wertungskilometer des Radsportverbandes Hannover und niedersachsenweit die zweitmeisten Kilometer der Frauenwertung sammelte 2024 Ricarda Bodenbourg vom Garbsener SC. Für insgesamt 3.806 auf Radtourenfahrten absolvierte Kilometer wurde sie jetzt vom deutschen Radsportverband German Cycling geehrt.

Die Radtourenfahrten gehören zum Breitensportangebot von German Cycling. Sie haben zwar keinen Wettkampfcharakter, werden von den Athletinnen und Athleten aber oft sehr sportlich gefahren. Bodenbourg absolvierte dabei auch einige Rad-Marathons, also Fahrten von über 200 km am Tag. Im Rahmen des Deutschland-Cups finishte sie insgesamt fünf Marathons und erhielt dafür ein Radtrikot als Auszeichnung. Das persönliche



Frank Moesgaard, Vorsitzender des Radsportverbands (links), ehrt GSC-Athletin Ricarda Bodenbourg. Foto: F. Moesgaard

Highlight der GSC-Athletin war im vergangenen Jahr der Bodensee-Rad-Marathon, bei dem sie an einem Tag durch Deutschland, Österreich und die Schweiz den Bodensee umrundete.

Versuchter Einbruch in Apotheke

GARBSEN. In der Nacht von Samstag auf Sonntag kam es zwischen 18 und 0 Uhr im Planetencenter zu einem versuchten Einbruchsdiebstahl in eine Apotheke. Die bisher unbekannten Täter versuchten vergebens, sich

durch die gläserne Eingangstür Zutritt zu verschaffen. Bisher gibt es noch keine Täterhinweise. Zeugenhinweise nimmt die Polizeiinspektion Garbsen unter Telefon (05131) 4734515 entgegen.

NOTDIENSTE

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Region Hannover, Krankenhaus Neustadt, Lindenstr. 75, 31535 Neustadt a. Rbge; Mittwoch und Freitag von 17-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr und von 17-20 Uhr.

KRANKENTRANSPORTE UND BEHINDERTENFAHRTEN

Telefon: bundesweit 19222 und Fahrdienst für nicht gehfähige Patienten bundesweit 116117; Montag, Dienstag, Donnerstag: ab 19 Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8 Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages.

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr) Am 24.5. Kosmos-Apotheke, Garbsen-Mitte, Shopping Plaza Außenfront. Am 25.5. Frielinger Dorfapothke, Frielingen, Bürgermeister-Wehrmann-Str. 15. Am 26.5. Adler-Apotheke, Seelze, Am Kreuzweg 5. Am 27.5. Apotheke Dr. Buttke, Berenbostel, Rote Reihe 18. Am 28.5. Löns-Apotheke, Letter, Im Sande 39. Am 29.5. Kronen-Apotheke, Berenbostel, Osterwalder Str. 1. Am 30.5. Bach-Apotheke Dr. Erdal, Altgarbsen, Bachstr. 11.

SPRECHZEITEN DER SUCHTBERATUNGS- UND SUCHTBEHANDLUNGS-STELLE GARBSEN/SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Südstraße 9 in Seelze und nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer (05137) 78859.

BERATUNGSSTELLE FÜR ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen; Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hilfen für Schwangere, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

OFFENE SPRECHSTUNDE DER AWO-FRAUENBERATUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Planetenring 10. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0152) 09895671 oder (0179) 4493417 und frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de. Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

MÄDCHEN UND FRAUENZENTRUM GARBSEN E.V.

Beratung bei Krisen, Trennung, Allgemeinen Lebensfragen und häuslicher Gewalt. Planetenring 10, 30823 Garbsen, Telefon (05137) 122221, E-Mail info@frauenzentrum-garbsen.de; Beratung ohne Termin montags 15-17 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, ansonsten mit Termin nach telefonischer Absprache.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

für Kleintiere am 24.5.-25.5. von 7 Uhr bis 7 Uhr des Folgetages Telefon (05137) 9810950; am 29.5. (Himmelfahrt) von 7 Uhr bis 7 Uhr des Folgetages Telefon (05131) 455334.

Garbsen hat einen Lauf

GARBSEN. Noch eine Stunde vor dem ersten Start bestimmte das Rot der Helfer-T-Shirts das Bild. Doch schnell kamen die blauen Hemden der Stadtmitarbeiter und der Organisatoren vom Garbsener Sport-Club dazu. Und als um 16 Uhr der 13. Garbsener Citylauf mit der Eltern-Kind-Runde begann, wurde es bunt auf dem Rathausplatz.

PREMIERE FÜR DEN ELTERN-KIND-LAUF

„Bei uns in Berenbostel müssten die Straßen jetzt leer sein“, sagte der aus dem größten Garbsener Ortsteil stammende Moderator Reiner Dismer. Fast ein Drittel aller Starter beim Eltern-Kind-Lauf, der in diesem Jahr Premiere feierte, kamen vom TK Berenbostel waren allein zum, auch bei den anderen Rennen war der Verein gut vertreten.

Emotional war der Start besonders für Beate Carmona, Tochter der im vergangenen Jahr verstorbenen Erika Böttcher: Das neue Auftaktrennen des Citylaufs trägt den Namen der Mitgründerin, langjährigen Leichtathletik-Chefin und Ehrenvorsitzenden des Garbsener Sport-Clubs (GSC).

Die Tochter durfte den Startschuss für den Erika-Böttcher-Lauf geben. „Meine Mutter hätte

te sich riesig gefreut. Sie hatte immer ein Herz für Kinder. Mir ist es eine große Ehre“, so Carmona, die von ihren Brüdern und einer Tante begleitet wurde.

BÜRGERMEISTER BEGEISTERT VON DER RESONANZ

72 Miniläufer, von einem Elternteil oder einem Geschwisterkind begleitet, rannten nach dem Startsignal selbst los – oder gingen auf dem Arm von Mutter oder Vater auf die Strecke. Ins Ziel kamen alle. Laufend, gehend, an der Hand oder auf dem Arm: Der Citylauf ist für alle da.

Das zeigte sich auch bei den 500-Meter-Kinderläufen. Ob mit Kappe oder Kopftuch, von Grundschule, Kita, Fußballverein oder Förderschule – alle hatten ihren Spaß am Laufen.

„Garbsen ist eine Sportstadt mit großer Sportförderung. Diese Resonanz und was der GSC hier auf die Beine gestellt hat, ist grandios“, hatte Bürgermeister Claudio Provenzano (SPD) zuvor in seiner Begrüßungsrede gesagt.

Provenzano redete aber nicht nur. Er half und rannte auch später die Fünf-Kilometer-Strecke. Nach den 1100-Meter-Läufen verteilte er noch Medaillen.

Aus Hannover war Oberbürgermeister Belit Onay (Grüne) gekommen. Aber nicht nur, um



Teamwork: Am Eltern-Kind-Lauf nahmen 72 Jungen und Mädchen teil, die von ihren Eltern oder Geschwistern unterstützt wurden. Fotos: Matthias Abromeit

auch Dankesworte zu sprechen. Sein Sohn stand ebenfalls an der Startlinie.

Während die Tanzfamilie des SV Wacker Osterwald von Laura Dasedemir-Gamroth für das Aufwärmprogramm sorgte, filmte der stolze Papa Onay noch mit dem Smartphone. Nach dem Rennen hängte er zusammen mit Provenzano vielen stolzen Finishern die Citylauf-Plakette um den Hals.

HELFER VERTEILEN GLÜCKWÜNSCHE UND TROST

Die beiden waren nicht allein: Mit herzlichem Lachen, mit freundlichen Worten und, wenn es nötig war, auch mal mit Trost verteilten Rosangel Segovia und ihre Mitstreiter und Mitstreiterinnen die Medaillen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

2500 Exemplare hatten Jennifer Friedel und Kathrin Buchberger vom GSC zuvor aus den vielen Kartons geholt. „Ich bin heute zum ersten Mal hier. Das macht richtig Spaß, hier im Ziel alle zu empfangen“, so Segovia.

Im 2500-Meter-Lauf setzte sich eine lange Familien-Tradition fort. Erik Tute, vor einem Jahr noch 500-Meter-Sieger, wagte sich nun auf die fünffache Distanz.

Der U10-Renner von der Grundschule Havelse schaffte das in 13:20 Minuten – begleitet von seinem Vater Max, einst auch erfolgreicher Leichtathlet. Papa Max kannte das: Auch er war früher mit seinem Vater Heiko, national und international Medaillen-Sammler bei Masters-Meisterschaften, auf die Laufbahnen gekommen.

An die Schnellsten wie Yasser Tamine (Kepler-Gymnasium/9:50) oder Angelina Evers (IGS Garbsen/11:18) bei den Mädchen kam Tute-Junior natürlich noch nicht heran.

Hochsportlich wurde es in den zwei Hauptrennen mit zwei oder vier 2500-Meter-Runden. Vorjahressiegerin Sabrina Geermann (GSG Berenbostel) gewann erneut die Frauen-Konkurrenz. In 20:01 Minuten lag sie deutlich vor Maïke Gent (21:39) aus Wolfenbüttel.

Hannover-96-Triathlet Sven Kiene gewann die Männer-Konkurrenz ebenso klar. Nach 16:17 Minuten hatte er 40 Sekunden Vorsprung. Die Siege über zehn Kilometer gingen an den Marathonexperten Fabian Kuklinski (33:14) und Theresa Krüger (39:32) aus Hannover.

Noch mehr Kilometer lief allerdings ein anderer: Organisator Maximilian Borowy hatte schon vor dem letzten Lauf mehr als 20 Kilometer auf der Uhr. Es kamen noch ein paar dazu. Die letzten im Regen.

DER REGEN KOMMT IN DIESEM JAHR ERST ZUM SCHLUSS

Denn auch der hat schon Tradition in Garbsen – im Vorjahr hatte direkt vor dem Start ein Gewitter eingesetzt.

Nun kam er, als nur noch ganz wenige auf der Strecke waren – und traf auch das Helferteam um Borowy. Der Platzregen half ihnen aber unverhofft, den Rathausplatz nach dem Laufspektakel möglichst sauber zu hinterlassen.

Delegation aus Bassetlaw zu Gast in Garbsen

GARBSEN (STP). Im Zeichen des Zusammenhaltes in besonderen Zeiten hat die Stadt Garbsen gemeinsam mit dem Städtepartnerschafts Verein Garbsen eine Delegation aus der englischen Partnerstadt Bassetlaw im Rathaus begrüßt. Die britischen Gäste wurden vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Erster Stadtrat Christian Peters, herzlich willkommen geheißen. In seiner Rede betonte Peters die Beständigkeit in der über 40-jährigen Partnerschaft: „Die Freundschaft zwischen Garbsen und Bassetlaw lebt durch Menschen wie Sie – dafür danke ich Ihnen herzlich.“

Im festlich geschmückten Ratssaal begrüßte Peters die Gruppe, die aus Mitgliedern der Bassetlaw Twinning Association sowie Ratsmitgliedern der Partnerstadt bestand und bereits seit fünf Tagen in der Stadt ist. So konnte die Gruppe einige der Orte identifizieren, die im Garbsen-Imagefilm gezeigt wurden, der der Gruppe mit englischen Untertiteln gezeigt wurde. Ein guter Gesprächseinstieg in einen illustren Abend, der bei einem gemeinsamen Restaurantbesuch



Erster Stadtrat Christian Peters (rechts) begrüßt die Gruppe aus Bassetlaw, die von Mitgliedern des Städtepartnerschafts Vereins begleitet wird. Foto: Stadt Garbsen

mit Niedersächsischem Spargel und deutschem Bier ausklang.

Zu den Gästen zählten unter anderem Councillor John C. Shephard, Mitglied des Stadtrats von Bassetlaw und Organisator der Reise, seine Frau Gillian sowie Pat Durrant, Vorsitzende der Bassetlaw Twinning Association. Der Besuch ist Teil eines mehrtägigen Aufenthalts, bei dem die britische Delegation

Garbsen und die Region erkundet. Auf dem Programm standen unter anderem eine Rathausführung, der Besuch des Garbsener Citylaufs, ein Ausflug zum Steinhuder Meer sowie ein Parkrun im Georgengarten in Hannover.

„Solche Begegnungen zeigen, wie wertvoll internationale Städtepartnerschaften sind – sie bringen Menschen zusammen und fördern das

gegenseitige Verständnis“, sagt Peters.

Der letzte Besuch aus Bassetlaw in Garbsen fand 2016 statt. Eine Garbsener Delegation reiste zuletzt 2018 anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Partnerschaft nach Bassetlaw. Regelmäßige Austausche, auch im sportlichen Bereich, stärken seit Jahrzehnten die enge Verbindung der beiden Kommunen.

60 Jahre Saturnringschule

GARBSEN (KÖ). In der vergangenen Woche lud die Grundschule am Saturnring zum 60-jährigen Bestehen ein. Unter anderem hatten Bürgermeister Claudio Provenzano und Garbsens Ortsbürgermeisterin Silke Häusler sowie auch Provenzanos Vorgänger Christian Grahl ihr Kommen zugesagt. Während Provenzano die Kinder mit einem großen Satz Klangstäbe überraschte, hatte Grahl mit Unterstützung zahlreicher Helfer eine reich bebilderte Chronik der Schule erstellt.

Aber auch die Klassen hatten sich mit ihren Lehrerinnen und

Lehrern im Rahmen einer Projektwoche viele Aktivitäten und Aktionen überlegt. Natürlich wurde an den Durst und den Appetit der Gratulanten und Besucher gedacht. Es gab die unterschiedlichsten Spiele wie Eierlaufen, Sackhüpfen und Dosenwerfen. Fühlkisten und ein Barfußparkour, dessen Anschaffung durch eine großzügige Spende des Kneipp-Vereins unterstützt wurde, lockten ebenso wie Glitzertattoos.

Bei der reichhaltig bestückten Tombola konnten Teilnehmer wie auch Besucher schöne – und nützliche – Dinge gewinnen.



Eine besondere Überraschung bereitete eine Schüler-Tanzgruppe den Gästen, die sie während der Projektwoche mit Unterstützung der GSC Tanzfamilie einstudiert hatte. Foto: privat

So erreichen Sie uns

Redaktion:
redaktion@umschau-online.de
Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:
Herr Marcus Hoffmann
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81
m.hoffmann@madsack.de
Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
familienanzeigen@madsack.de
Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
kleinanzeigen@wochenblaetter.de
Sie haben keine Zeitung erhalten?
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website www.umschau-garbsen.de mit.



epaper.umschau-garbsen.de